KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Bad Sobernheim
Ortsgemeinde Merxheim
AGS-Schlüssel: 13307066

Stichtag: 30.04.2016

Hauptwohnung gesamt: 1430 Nebenwohnung gesamt: 60 Einwohner gesamt: 1490
Anzahl der bewohnten Straßen: 35
Anzahl der bewohnten Adressen: 537

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	709	49,58	721	50,42	1430	100
davon Ausländer	25	50	25	50	50	3,497
gemeldete Nebenwohnungen	33	55	27	45	60	100
davon Ausländer	1	100	0	0	1	1,667
gesamt	**742**	**49,799**	**748**	**50,201**	**1490**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	66	4,615	56	3,916	122	8,531
10-19 Jahre	76	5,315	71	4,965	147	10,28
20-29 Jahre	81	5,664	71	4,965	152	10,629
30-39 Jahre	80	5,594	83	5,804	163	11,399
40-49 Jahre	94	6,573	94	6,573	188	13,147
50-59 Jahre	123	8,601	134	9,371	257	17,972
60-69 Jahre	98	6,853	90	6,294	188	13,147
70-79 Jahre	54	3,776	68	4,755	122	8,531
80-89 Jahre	35	2,448	43	3,007	78	5,455
90-99 Jahre	2	0,14	11	0,769	13	0,909
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**709**	**49,58**	**721**	**50,42**	**1430**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	16	1,119	15	1,049	31	2,168
3-5 Jahre	27	1,888	18	1,259	45	3,147
6-15 Jahre	71	4,965	70	4,895	141	9,86
16-17 Jahre	14	0,979	10	0,699	24	1,678
18-20 Jahre	25	1,748	20	1,399	45	3,147
gesamt	**153**	**10,699**	**133**	**9,301**	**286**	**20**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	9	0,629	2	0,14	11	0,769
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	9	0,629	8	0,559	17	1,189
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	9	0,629	7	0,49	16	1,119
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	4	0,28	7	0,49	11	0,769
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	7	0,49	5	0,35	12	0,839
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	3	0,21	2	0,14	5	0,35
gesamt	**41**	**2,867**	**31**	**2,168**	**72**	**5,035**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	381	26,643	413	28,881	794	55,524
römisch-katholisch	169	11,818	184	12,867	353	24,685
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	1	0,07	0	0	1	0,07
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	19	1,329	10	0,699	29	2,028
ohne Angabe, gemeinschaftslos	136	9,51	110	7,692	246	17,203
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	1	0,07	1	0,07
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	3	0,21	3	0,21	6	0,42
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**709**	**49,58**	**721**	**50,42**	**1430**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	274	19,161	215	15,035	489	34,196
verheiratet	372	26,014	370	25,874	742	51,888
verwitwert	26	1,818	84	5,874	110	7,692
geschieden	23	1,608	52	3,636	75	5,245
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	14	0,979	0	0	14	0,979
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**709**	**49,58**	**721**	**50,42**	**1430**	**100**

Die Daten wurden am 02.05.2016 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.